

Regelungen für den Einsatzdienst der Ortsfeuerwehren der Gemeinde Edemissen in Zusammenhang mit Covid-19

Zum Einsatz kommt nur wer:

1. gesund ist und sich fit fühlt, im Besonderen keine Atembeschwerden hat, nicht unter Erkältungssymptomen oder unspezifische Allgemeinsymptomen leidet
2. nicht einer Risikogruppe mit Vorerkrankungen angehört, bei der sich eine Infektion nachteilig auswirkt
3. **geimpft oder genesen ist, es gilt die 2G Regel**

Verhalten im FGH:

Vermeidung von Körperkontakt beim Umziehen, grundsätzlich einen Abstand von mindestens 1,5m einhalten. Wenn es zu eng ist, muss gewartet werden.

Fahrzeuge werden erst nach Einteilung durch den Einsatzleiter/Gruppenführer besetzt

Alle nicht benötigten Kräfte verlassen nach Rückmeldung von der Einsatzstelle (keine weiteren Kräfte erforderlich) umgehend das FGH

Überprüfung den Kräfteansatzes bei Alarmierung und am Einsatzort, Minimierung des Kräfteansatzes nach dem Grundsatz so viel wie nötig, so wenig wie möglich. Es werden nach Lage nur die Fensterplätze besetzt. Gemäß unserer AAO fährt ja außer den Stützpunkten keine Wehr allein.

HLF: 1/5

TLF: 1/1

MTW: ~~1/1~~ gem. Gemeindekommandoblog vom 07.12.21 auf MTW 1:3 angepasst!

LF 16: 1/5

TSF: 1/3

Je nach Einsatzstichwort kann im Stützpunkt auch auf ein zweites Fahrzeug verzichtet werden.

Auch in den Fahrzeugen soweit möglich Abstand halten. Während des Einsatzes Gruppenbildung vermeiden. Erweiterung der PSA auf Anweisung des Einsatzleiters/Gruppenführers. Nacharbeit und Reinigung nur durch die auf dem Fahrzeug eingesetzten Kräfte.

Die bekannten Hygienemaßnahmen sind einzuhalten.

Bei Trageunterstützung sollte der Rettungsdienst für den Fall der Fälle Schutzausrüstung für die helfenden Kameraden stellen können.

Sensibilisierung der Einsatzkräfte zu Aufrechterhaltung der Einsatzfähigkeit durch Verhalten im privaten und beruflichen Umfeld, Beachtung der allgemeinen AHA + AL-Regeln.

Es handelt sich um vorsorgliche Maßnahmen, die die Einsatzbereitschaft der Feuerwehren sichern soll.

Auch wir müssen aufgrund der aktuellen Entwicklung um das Coronavirus unsere Verhaltensweise im Einsatzdienst anpassen, um auch zukünftig die Einsatzbereitschaft sicherzustellen.

